

GEMEINDEBLATT



SCHWINDEGG

Landkreis Mühldorf am Inn



Aktuelles aus
Schwindegg und
dem Rathaus



Spatenstich Kläranlage
Trinkbrunnen am
Bürgerhaus

Wichtige Dienste

NOTRUF

Polizei Notruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Bundespolizei (Bahn)	0800 6 888 000
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Giftnotruf	089-19240
Polizei Mühldorf a. Inn	08631-3673-0
Kreisklinik Mühldorf a. Inn	08631-613-0

Standorte Defibrillatoren in Schwindegg:

VR-Bank	Eingang Fußballplatz
Schreinerei Wetzl	Holzwerk Obermeier
Eingang Hausmeisterwohnung (Schule)	
Walkersaich 35 (Am alten Feuerwehrhaus)	

STÖRUNGSDIENSTE

Strom:

Westenthanner Stromvers.	08082-1820
E.ON Störungsstelle	0182-2-192091
Kraftwerke Haag	08072-9171-0

Gas:

Erdgas Bereitschaftsdienst	08638-9528-0
----------------------------	--------------

Wasser:

Wasserzweckverband	08082-9171
Isener Gruppe	
Wassergenossenschaft	08082-5143 oder
Angering-Isen	0171-7138055

SCHULE SCHWINDEGG

Sekretariat	08082-354
Schulkindbetreuung	08082-9495 808

JUGENDBERATUNG

mobile Jugendhilfe der Brücke Erding e.V.	
Andreas Götz	0151-59127908

KINDERBETREUUNG

Kindertagesstätte Schwindegg

Kindergartenleitung	08082-311
Kinderkrippe	08082-2715 751

PFARRÄMTER

Mühldorf a. Inn (ev.)	08631/6355
Buchbach (kath.)	08086/555 999-0
Obertaufkirchen (kath.)	08082/9310-0
Schwindkirchen (kath.)	08082/22698-0

BÜCHEREI

Öffnungszeiten

Mittwoch 16-19 Uhr und Samstag 10-12 Uhr

Öffnungszeiten

RATHAUS SCHWINDEGG

Montag bis Freitag	07:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:30 Uhr

in der Mühldorfer Straße 54 in Schwindegg

Telefonisch erreichen Sie uns zusätzlich:

Montag-Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
-----------------	-------------------

Tel. 08082-9304-0 Fax 08082-9304-44

Im Internet finden Sie unsere Informationen unter www.gemeinde-schwindegg.de

WERTSTOFFHOF SCHWINDEGG

Sommeröffnungszeiten

Montag:	17.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch:	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	15.00 - 18.00 Uhr
Samstag:	11.00 - 14.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Schwindegg, Mühldorfer Straße 54, 84419 Schwindegg vertreten durch Roland Kamhuber, Erster Bürgermeister

Redaktion und Anzeigen:

Barbara Seisenberger und Hans Braunhuber (Amtl. Teil)

Layout und Satz: Barbara Seisenberger

Gestaltung: SMS Stöger-Medien-Service GmbH, Traunstein

Konzeptentwicklung: Christian Klotz, Fa. Qualikom, Grabenstätt mit einer örtlichen Arbeitsgruppe

Druck: Druckerei Lanzinger, Oberbergkirchen

Auflage: 1650 Stück

Die Redaktion ist für die Inhalte der nicht gemeindlichen Beiträge nicht verantwortlich.

Titelseite: Spatenstich Kläranlage

Bilder: Hans Braunhuber

DAS NÄCHSTE GEMEINDEBLATT!

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am

25. November 2025

Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist der

07. November 2025

Sie helfen uns, wenn Sie uns baldmöglichst Ihre Beiträge unter gemeindeblatt@gemeinde-schwindegg.de zukommen lassen.



Aus der Gemeindeverwaltung

AUS DER GEMEINDE



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Heimatge- meinde Schwindegg,

Trinkwasser ist ein unverzichtbares Lebensmittel, das der Bevölkerung durch die öffentlichen Wasserversorger in einwandfreier Qualität und ausreichender Menge über das öffentliche Leitungsnetz zur Verfügung gestellt wird. In der Gemeinde Schwindegg erfolgt dies über den Zweckverband zur Wasserversorgung der Isener Gruppe sowie der Wassergenossenschaft Angering-Isen.

Immer häufiger treten nun auch bei uns öffentlich zugängliche Trinkwasserbrunnen in den Fokus der Aufmerksamkeit. Das Sonderförderprogramm „Kommunale Trinkbrunnen“ des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz bietet Kommunen die Möglichkeit Trinkwasserbrunnen zu realisieren. Mit einer Förderquote von bis zu 90 % der zuwendungsfähigen Ausgaben wird der Bau von Trinkbrunnen im öffentlichen Raum vom Freistaat Bayern unterstützt. Zuwendungsvoraussetzung ist dabei die kostenfreie Nutzung des angebotenen Wassers.

Um den Förderkriterien gerecht werden zu können, wurde der Trinkwasserbrunnen am Bürgerhausplatz noch im Verlauf des Spätsommers in Betrieb genommen. Um Frostschäden vorzubeugen, wird die Anlage während der kalten Jahreszeit selbstverständlich abgebaut und stillgelegt. Ab dem kommenden Frühjahr steht das Angebot eines öffentlich zugänglichen Trinkbrunnens dann wieder allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Zweckverband zur Wasserversorgung der Isener Gruppe sowie dem Bauhof der Gemeinde Schwindegg für die zügige Umsetzung des neuen Trinkbrunnens.

Herzlichst Ihr

Roland Kamhuber
Erster Bürgermeister

Grußwort	3
Erfolgreiche Zusammenarbeit	4
Bekanntmachung	5
Satzungsänderung	6
Trinkbrunnen am Bürgerhaus	7
Neuanschaffung für den Bauhof	7
Mobile Jugendarbeit	8
Anna Hospizverein	8
Kehrmaschine	8
FOKUS.Natur.Vielfalt.Isental	8
Entsorgungskalender	9

PFARREI SCHWINDEGG

Pfarrei Schwindegg	10
--------------------	----

BÜCHEREI

Bücherei Schwindegg	11
---------------------	----

KINDER UND JUGEND

Aus der Kindertagesstätte	12
Vorstellung des Fördervereins	13
Eltern-Kind-Programm	13

BILDUNG

Volkshochschule	15
-----------------	----

AUS DER KULTUR

Kulturverein Schwindegg	17
Musikkapelle Schwindegg	18
SchwiBuRa	19

VEREINE UND VERBÄNDE

Freiwillige Feuerwehr Schwindegg	19
Goldaria Schwindegg	21
KSK Schwindegg	21
Basar Team Schwindegg	22
Sanatorium Augustinum Schwindegg	22
Sportverein Schwindegg	23
Malawi-Hilfe Schwindegg	23
Tennisclub Schwindegg	25

AUS DEM GEWERBE

Stellenanzeigen	27
Gewerbliche Anzeigen	31
Veranstaltungen und Termine	32

Aus der Gemeindeverwaltung

ERFOLGREICHE ZUSAMMENARBEIT

- Schwindegg und Obertaufkirchen erweitern Kläranlage -

Es ist eine Erfolgsgeschichte der interkommunalen Zusammenarbeit, dass die Modernisierung der Kläranlage geplant und umgesetzt werden kann. Schwindegg und Obertaufkirchen teilen sich die Anlage schon seit 1978. Für Schwindegg war sie auf 3 500 Einwohnerwerte ausgelegt und für Obertaufkirchen auf 1 500 Einwohnerwerte. Nun kam die Anlage an ihre Kapazitätsgrenzen. Sie soll für die Zukunft und auch für den Zuwachs an Wohnraum gerüstet werden und auf insgesamt 8 000 Einwohnerwerte erweitert werden.

Fertigstellung im Juli 2027, Anlage bleibt in Betrieb

Für die beiden Bürgermeister Roland Kamhuber und Franz Ehgartner war es keine leichte Aufgabe. Ohne die Erweiterung wäre eine erneute wasserrechtliche Erlaubnis nicht möglich gewesen. Eine intensive Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt Rosenheim und eine vertrauensvolle Abstimmung der beiden Bürgermeister erfolgte. Beide Gemeindegremien beschäftigten sich mit dem Neubau. Die Baumaßnahmen wurden in zwei Bauabschnitte aufgeteilt. Bauabschnitt eins, der bis September 2026 abgeschlossen sein soll, beinhaltet unter anderem ein zweistraßiges Belebungsbecken, ein neues Nachklärbecken und ein neues Maschinenhaus. Der zweite Bauabschnitt, der voraussichtlich bis Juli 2027 fertiggestellt sein soll, beinhaltet den Abbruch der alten Reinigungsanlage, die Errichtung eines neuen Gebäudes zur Klärschlamm-Entwässerung und Errichtung von Lagerkapazitäten. Während der gesamten Bauzeit bleibt die Anlage in Betrieb. Die zu erwartenden Gesamtkosten liegen bei rund 6,5 Millionen Euro. Die Kosten werden entsprechend der Einleitungsverhältnisse zwischen den beiden Gemeinden aufgeteilt.

Ein zukunftsweisender Schritt

Im Beisein der Architekten, Planer und Ingenieure, dem Altbürgermeister Dr. Karl Dürner, Mitglieder der beiden Gemeinderäte und Gemeindeverwaltungen, sowie Vertreter der ausführenden Firmen, konnte der erste Spatenstich für die Modernisierung der Anlage

gesetzt werden. In seiner Rede dankte Bürgermeister Roland Kamhuber für den sehr guten Austausch mit Bürgermeister Franz Ehgartner und nannte die Erweiterung der Anlage einen „maßvollen und dennoch zukunftsweisenden Schritt“. Es sei nicht nur quantitativ eine Steigerung, sondern auch in Bezug auf Natur- und Gewässerschutz eine qualitativ moderne Anlage, so der Bürgermeister.



Bürgermeister Franz Ehgartner wies darauf hin, dass Obertaufkirchen noch nicht ganz die Kapazitätsgrenze erreicht habe, doch im Hinblick auf Zuwachs durch die Lage an der Autobahn A 94 sei die Erweiterung eine gute Vorsorgemaßnahme. Pfarrer Dr. Anicet Mutiongale sprach ein Segensgebet für das gute Gelingen beim Bau der Anlage. Anschließend griffen sieben am Bau beteiligte Personen zum Spaten und der erste Spatenstich konnte getan werden.

Text: Nicole Sutherland
Bild: Hans Braunhuber



Aus der Gemeindeverwaltung

BEKANNTMACHUNG

Bekanntmachung der Gemeinde Schwindegg

über die

Richtlinien für die Vergabe von preisvergünstigten gemeindeeigenen Wohnbaugrundstücken (Vergaberichtlinien Sozialmodell)

Die Gemeinde Schwindegg hat in der Gemeinderatssitzung am 07.10.2025 die Richtlinien für die Vergabe von preisvergünstigten gemeindeeigenen Wohnbaugrundstücken (Vergaberichtlinien Sozialmodell) beschlossen.

Die Vergaberichtlinien des Sozialmodells können Sie auf der Homepage nachlesen unter:

<https://www.schwindegg.de/leben-in-schwindegg/bauen-in-schwindegg/baugebiete>

Die Bauparzellen 15, 38 und 39 (Einfamilienhausbebauung) sollen im Sozialmodell vergeben werden. Die Veröffentlichung des Bewerbungsbogens sowie der genaue Zeitraum für die Abgabe des Bewerbungsbogens erfolgt voraussichtlich im Dezember 2025.

Schwindegg, den 14.10.2025

Kamhuber, Erster Bürgermeister



Angeschlagen an den Amtstafeln am: 16.10.2025
Abgenommen am: 18.11.2025

Schwindegg, 18.11.2025 Unterschrift:

SATZUNG

Auf Grund der Art. 5, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04. April 1993 (GVBl. S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. Februar 2010 (GVBl. S. 66) erlässt die

Gemeinde Schwindegg

folgende

**Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur
Entwässerungssatzung**

§ 1

Einleitungsgebühr

§ 10 Abs. 1 Satz 2 der Satzung erhält folgende Fassung:

Die Gebühr beträgt **2,45 Euro** pro Kubikmeter Abwasser.

§ 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am 01.10.2025 in Kraft.

GEMEINDE SCHWINDEGG

Schwindegg, 22.09.2025



Kamhuber
1. Bürgermeister

Aus der Gemeindeverwaltung

TRINKBRUNNEN AM BÜRGERHAUS

Die Gemeinde Schwindegg hat durch das Sonderförderprogramm „Kommunale Trinkbrunnen“ des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz eine Förderung für den Bau eines Trinkbrunnens im öffentlichen Raum erhalten. Die Zuwendung beträgt 90 % der zuwendungsfähigen Ausgaben; maximal werden 15.000 Euro gefördert.



Als Aufstellungsort des Trinkbrunnens wurde der Zierbrunnen am Bürgerhaus ausgewählt, da dort ein Knotenpunkt mehrerer Rad- und Gehwege ist.

Das Trinkwasser wird den Bürgern kostenfrei zur Verfügung gestellt. In der kalten Jahreszeit wird der Trinkbrunnen winterfest gemacht.

NEUANSCHAFFUNG FÜR DEN BAUHOFF

Im Rahmen der diesjährigen Frühjahrskehrung hat der mehr als 30 Jahre im Einsatz befindliche Kubota Kompakttraktor des Bauhofs einen Motorschaden erlitten und ist seitdem nicht mehr einsatzfähig. Eine Reparatur des Gerätes wäre unwirtschaftlich gewesen, da auch der technische Gesamtzustand des Gerätes als schlecht zu bewerten war.

Die wirtschaftlichste Lösung war somit die Beschaffung eines neuen Kompakttraktors mit Zwischenachsmähwerk, einschließlich Sammelfunktion und einer Frontkehrmaschine. Nach Einholung diverser Angebote von verschiedenen Anbietern, erwies sich das Angebot für einen neuen Kubota Aufsitzmäher Typ GF2120 mit zusätzlicher Hydraulik, Frontzapfwelle, Kehrmaschine und Beleuchtung nach STVZO, 3-Zylinder-Dieselmotor, permanenter Allradantrieb und vollhydraulische Servolenkung als das wirtschaftlichste.



Seit dem 17.09.2025 ist der gemeindliche Bauhof mit dem neu angeschafften Rasentraktor mit Kehrmaschine im Einsatz. Das Gerät dient für Mäharbeiten und die Kehrung diverser Flächen, insbesondere der Gehwege für die Frühjahrs- und Herbstkehrung der Straßen.

Aus der Gemeindeverwaltung

MOBILE JUGENDARBEIT

Ihr seid zwischen 13 und 17?

Ihr habt Lust auf Kicker und Billard?



Der Jugendtreff Buchbach hat noch viel mehr zu bieten: Einen Medienraum, Getränke für einen Euro, gemütliche Sitzecken.

Wo: Schulstraße, vor dem Fußballplatz in Buchbach

Wann: Di. ab 16 Uhr, Do. ab 17 Uhr sind die vorläufigen Öffnungszeiten.

Wer: Andreas Götz kann bis zu sieben Jugendliche mit seinem Bus mitnehmen.

Treffpunkt: Di. 15:30; Do. 16:30 gegenüber vom Bahnhof

Interesse? Tel.: 0151/59127908
andreas.goetz@bruecke-erding.de

Text: Andreas Götz

ANNA HOSPIZVEREIN

Die Beratung zur Patientenverfügung und Information zur Vorsorgevollmacht des Anna Hospizvereins findet am



Dienstag, den 18.11.2025 um 18.00 Uhr im Bürgerhaus, Am Schloss 8, 84419 Schwindegg statt.

Telefonische Anmeldung bitte unter 08631/1857150

KEHRMASCHINE

im Gemeindegebiet unterwegs

vom **24.11. - 25.11.** findet die Herbstkehrung der Haupt- und Nebenstraßen in Schwindegg mit Außenbereichen statt.

Fahrzeugbesitzer sollen ihre Autos und andere Fahrzeuge tagsüber nicht am Straßenrand abstellen, damit die Kehrmaschine alle Straßenränder säubern kann.

FOKUS NATUR.VIELFALT.ISENTAL

Beweidung Dorfer Hutanger – Einzug der Wasserbüffel und Rinder



Nach dem Start des Projektes FOKUS Natur.Vielfalt.Isental im letzten Herbst, begann die Projektleitung mit den Planungen der beiden großen Maßnahmen – den extensiven Beweidungsprojekten an der Moosmühle in Schwindegg und in Dorfen. Das Ziel ist es durch die Beweidung mit Wasserbüffeln und geeigneten robusten Tierrassen, die Arten- und Strukturvielfalt auf den Flächen zu fördern. Während die Beweidung an der Moosmühle bereits im Frühjahr starten konnte, bedurfte es in Dorfen, auf Grund der Nähe zur Stadt und unterschiedlichen Interessen, intensiveren Abstimmungen. Ein Dank ist hierbei an die Stadt Dorfen auszusprechen, die Flächen anpachtete und die Projektarbeit allzeit unterstützte. So konnte bereits im Mai der Antrag mit dem Beweidungskonzept bei der Bewilligungsbehörde der Regierung von Oberbayern eingereicht werden, welche das Projekt mit Mitteln des Bayerischen Staatsministerium für Umwelt- und Verbraucherschutz über die Landschaftspflege- und Naturparkrichtlinie fördert. Nach weiteren Abstimmungen wurde dieser Mitte August bewilligt, woraufhin der Unternehmer für den Zaunbau beauftragt werden konnte. Daraufhin konnte bereits Anfang September der Zaun errichtet werden.

So konnte Mitte der zweiten Septemberwoche die Büffelkuh Ida, der Bulle Aron, sowie ein Kalb das rund 6,5 ha große Weideareal beziehen. Am selbigen Wochenende bekamen diese zusätzlich Verstärkung durch 7 Rinder. Schon kurz nach Beweidungsstart zeigte sich, dass die Wasserbüffel vermehrt die Gewässer und feuchte Bereiche aufsuchen, während die Rinder das Grünland bevorzugen. Durch das Zusammenspiel verschiedener Weidetiere, soll eine mosaikartige Strukturierung erfolgen, die einen gewissen Anteil an Weideresten behält, ohne dass es zu einer zu starken Verfilzung des Grünlandes kommt. Ein großer Vorteil ist es, dass die Projektleitung über das FOKUS-Projekt die Möglichkeit hat, die Beweidung intensiv zu betreuen und zu steuern. So werden regelmäßige Abstimmungstermine mit den Naturschutzbehörden und dem Beweider stattfinden, um die gesetzten Ziele des Beweidungskonzeptes zu

Aus der Gemeindeverwaltung

FOKUS NATUR.VIELFALT.ISENTAL

erreichen.

Im Namen der Trägergemeinschaft bedankt sich die Projektleitung bei dem verantwortlichen Bewirtschafter, dem Biolandwirt Bernhard Lanzinger, für seine Bereitschaft Teil des Projektes zu sein und seine Tiere zur Verfügung zu stellen. Daher werden alle Besucher gebeten, die "füttern verboten" Schilder zu beherzigen, damit die Gesundheit der Wasserbüffel und Rinder nicht gefährdet wird.

*FOKUS Natur.Vielfalt.Isental ist ein Gemeinschaftsprojekt der Gemeinden Lengdorf, Obertaufkirchen, Schwindegg, Rattenkirchen, der Stadt Dorfen, der Wildland-Stiftung Bayern und dem LPV Mühldorf. Gefördert wird das Projekt vom Bayerischen Umweltministerium über die Landschaftspflege und Naturparkrichtlinie. *



Rinder beim Beweiden des Grünlandes.



Wasserbüffel beim Verbeißen des Schilfes um ein Gewässer.

Text und Bilder: Franziska Gäch

Entsorgungskalender 2025 Schwindegg

November	Dezember
1 Sa Allerheiligen	1 Mo 1 49
2 So	2 Di C 1
3 Mo 1 45	3 Mi
4 Di C 1	4 Do
5 Mi	5 Fr 2
6 Do	6 Sa
7 Fr 2	7 So
8 Sa	8 Mo 50
9 So	9 Di C 3 2
10 Mo 46	10 Mi 1
11 Di C 3 2	11 Do
12 Mi 1	12 Fr
13 Do	13 Sa
14 Fr	14 So
15 Sa	15 Mo 1 51
16 So	16 Di C 1 2
17 Mo 1 47	17 Mi
18 Di C 1 2	18 Do
19 Mi	19 Fr 2
20 Do	20 Sa
21 Fr 2	21 So
22 Sa	22 Mo C 3 2 52
23 So	23 Di
24 Mo 48	24 Mi
25 Di C 3 2	25 Do 1. Weihnachtstag
26 Mi	26 Fr 2. Weihnachtstag
27 Do	27 Sa
28 Fr	28 So
29 Sa	29 Mo 1 1
30 So	30 Di C 1
	31 Mi

■ Restmülltonne 80/120/240 ltr.
■ 1,1 cbm-Container
■ Papiertonne
■ Gelber Sack

Blaue Papiertonne

- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte
- Broschüren, Drucksachen, Prospekte
- Bücher, Kataloge
- Büro- und Schreibpapier, Briefpapier, Briefumschläge, Postkarten
- Hefte (ohne Kunststoffeinband), Schreibblöcke
- Papiertüten (ohne Kunststoffolie)
- Unverschmutztes und unbeschichtetes Verpackungspapier
- Kartonagen und Pappe
- Unbeschichtete Verpackungen aus Papier, Pappe, Kartonagen



Pfarrei Schwindegg

PFARREI SCHWINDEGG

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schwindegg



01. Nov. 10.30 Uhr Eucharistiefeier
anschl. Gräbersegnung am Friedhof

08. Nov. 16.00 Uhr Eucharistiefeier
anschl. Kriegergedenken

29. Nov. 12.00 Uhr Seniorenehrung anschl.
16.00 Uhr Eucharistiefeier zum 1. Advent mit
Segnung der Adventskränze

Kath. Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt Schwindegg
Kirchplatz 3, 84419 Oberaufkirchen
Tel. 089232260-0 Fax 089232260-29
www.kirchenstiftung-mariae-himmelfahrt-schwindegg.de
kath.stiftung-mariae-himmelfahrt-schwindegg.de



Einladung

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren ab 70 Jahre,

zu unserem diesjährigen **Senioren-Nachmittag**

am Samstag, den 29.11.2025
ab 12.00 Uhr
im Pfarrheim Schwindegg

laden wir Sie recht herzlich ein.

Wir beginnen mit einem gemeinsamen Mittagessen
und anschließendem Kaffee und Kuchen.
16.00 Uhr Eucharistiefeier zum 1. Advent
in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt.

Es soll, wie jedes Jahr, ein schöner
und unterhaltsamer Nachmittag werden.

Auf Ihr zahlreiches Kommen freuen sich schon jetzt

Thomas Barenth
Pfarrer

Roland Kamhuber
1. Bürgermeister

Text: Rita Bauer

SPENDEN FÜR DIE UKRAINE

Die Pfarrverbände Buchbach und Obertaufkirchen-Schwindegg unter der Leitung von Pfarrer Thomas Barenth organisieren wieder eine Spendenaktion für die Ukraine.

Gesammelt werden Sachspenden wie z.B. Haltbare Lebensmittel aller Art, Saubere Kleidung, Bettzeug,

PFARREI SCHWINDEGG

Medikamente, Gehilfen, Rollstühle, Werkzeuge, sowie die alltäglichen Dinge für das tägliche Leben.

Die Packstücke sollten ordentlich verpackt und nicht schwerer als ca. 15 kg sein. Besonders freuen wir uns über kleine Päckchen zu Weihnachten für die Kinder und Personen in Altenheimen.

Die Spendenannahme ist vom 3. November bis einschließlich 26. November in der Fischmühle 2, 84419 Schwindegg. Eine Abholung der Sachspenden ist organisatorisch nicht möglich. Anlieferung möglich jeweils von Montag bis einschließlich Samstag von 8 Uhr bis 18 Uhr im Hof vor dem Bürogebäude.

Am Samstag den 29. November findet der kostenlose Transport mit fleißigen Helfern aus unserer Pfarrei zur Sammelstelle nach Winzer bei Deggendorf statt. Von dort aus werden die Sachspenden zu einer Pfarrei in der Ukraine gefahren, welche die Verteilung übernimmt. Herr Pfarrer Richard Simon aus Winzer kennt diese Pfarrei gut und ist uns seit Kriegsbeginn behilflich. Es entstehen pro Transportkosten von ca. 600.- Euro. Dazu brauchen wir dringend Geldspenden. Es besteht die Möglichkeit bei der VR Bank Taufkirchen-Dorfen eG Ihre Spende auf das Konto der Ukrainehilfe einzuzahlen. Oder als Barspende in einem verschlossenen Kuvert mit Name und Anschrift bei den Pfarrämtern Buchbach oder Obertaufkirchen abzugeben, oder das Kuvert bei den Gottesdiensten in den Klingelbeutel zu geben. Sie erhalten dann natürlich eine rechtsgültige Spendenquittung.

Vielen Herzlichen Dank für Ihre Hilfsbereitschaft.

CHRISTBAUMSPENDE GESUCHT

Die Kirchenverwaltung von Schwindegg nimmt gerne noch Anmeldungen für die Christbaumspende für unsere Kirche Mariä Himmelfahrt Schwindegg entgegen. Dieser sollte ca. 6 m hoch sein. Wir entnehmen seit vielen Jahren diese Bäume nach Rücksprache professionell mittels Kranfahrzeug aus Gärten in den Siedlungsgebieten von Schwindegg, ohne dass Kosten für den Grundstücksbesitzer anfallen.

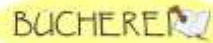
Gerne kommen wir vorab vorbei und prüfen, ob der Baum geeignet und die Entnahme möglich ist.

Meldungen bitte bis zum 15. November bei Kirchenpfleger Gust Obermeier Tel 08082 8765.

Bücherei

BÜCHEREI SCHWINDEGG

Lesefest-Party zum Sommerausklang



Es ist ganz still im Pfarrheim. Kaum zu glauben, dass dort eine Party mit dreizehn Kindern stattfindet. Aber der Popcornduft führt in den Raum neben der Küche. Nebenan im großen Saal wird gerade Flüsterpost gespielt und dazu muss man leise sein. Einige Kinder basteln parallel dazu an Lesezeichen, die sie mit Glitzer verzieren. Gleich darauf wird es lebhaft bei „Reise nach Jerusalem“, oder „Stopp-tanz“. Doch das Glanzlicht der Lesefest-Party des Büchereiteams ist die große Verlosung. Den ganzen Sommer über lief die Aktion „Leseabenteuer“ in der Bücherei. Dafür hatte das Büchereiteam viele Bücher zusammengestellt, die von den Kindern der ersten bis vierten Klasse ausgeliehen werden durften. Für jedes gelesene Buch gab es einen Stempel in den Ausweis, den das Büchereiteam bereitstellte. Bei der Rückgabe wurden die Kinder zu den Inhalten ihres Buches befragt. Wer die Fragen richtig beantworten konnte, erhielt einen Stempel. Die ganzen Sommerferien über wurde fleißig gelesen und die Aktion, die zum ersten Mal stattfand, sehr gut angenommen. 26 Kinder hatten sich zum Programm angemeldet und entdeckten viele spannende Geschichten. 150 Bücher wurden in der Ferienzeit ausgeliehen und gelesen.



150 Bücher wurden gelesen

Mindestens drei Bücher sollten die Kinder lesen, denn mit drei Stempeln durften sie an der Verlosung teilnehmen. Bürgermeister Roland Kamhuber kam zur Lesefest-Party, die vor kurzem zum Ende der Aktion stattfand und spielte die Losfee. „Lesen macht Spaß und man lernt etwas dabei“, gab er den

BÜCHEREI SCHWINDEGG

Kindern mit, bevor er in die große, grüne Losbox griff und ein Los herauszog. Er verkündete den Namen der Gewinnerin und Isabell stand auf und hüpfte vor Freude. Sie hatte einen Besuch im Wildpark Oberreith gewonnen und durfte im Pfarrheim eine am Seil von der Decke hängende Pinata öffnen. Die bunte Pappfigur flog durch die Luft, als das Mädchen draufklopfte und Süßigkeiten für alle Kinder fielen heraus. Anschließend verlieh der Bürgermeister Urkunden für die Teilnahme und jedes Kind durfte sich von einem Geschenketisch ein Geschenk aussuchen. Die Aktion Leseabenteuer mit der Lesefest-Party zum Abschluss war ein voller Erfolg und das Büchereiteam war mit der Leseförderung sehr zufrieden. Schon wird die nächste Aktion geplant. Für die Ukraine werden Bücher und Spiele gesammelt, die zu Gust Obermeier gebracht werden und mit der laufenden Spendenaktion versandt werden. „Auch deutsche Bücher können in der Ukraine gelesen werden“, erklärt Renate Grundner, die Leiterin des Büchereiteams.

Text und Bild: Nicole Sutherland



Kinder und Jugend

AUS DER KINDERTAGESSTÄTTE

Der Herbst ist da! Passend zu der neuen Jahreszeit haben wir uns im Kindergarten mit dem Thema „Erntedank“ beschäftigt.



Dabei lernten wir die schöne Geschichte vom Kartoffelkönig kennen und gestalteten eine Legegeschichte zum Herbst.



Zusätzlich backten wir mit viel Freude leckere Cookies.

Bei einem herbstlichen Spaziergang zum Spielplatz und zum großen Kastanienbaum sammelten wir gemeinsam Kastanien.



Außerdem gingen wir in die wunderschön geschmückte Kirche, wo wir das Erntedankfest feierten.



Auf dem Weg zur Kirche durften wir zum ersten Mal unsere neuen Warnwesten ausprobieren, die wir beim ATU-Gewinnspiel gewonnen haben. :)

In der Kinderkrippe finden aktuell viele Eingewöhnungen neuer Kinder statt. Aber nicht nur viele Spatzen und Küken zogen bei uns ein, sondern auch der Herbst. Wir verbringen viel Zeit im Garten und es fanden viele verschiedene, pädagogische Herbstangebote statt:



Wir bekamen Besuch von „Igor“, dem Igel, sowie „Emil“, dem Eichhörnchen. Wir sangen Lieder, zu welchen wir selbst mit Instrumenten musizierten, lauschten gespannt einer Kamishibai-Herbstgeschichte, in der Mäuse durch spannende Abenteuer die Jahreszeit entdecken und machten ebenso einen Herbstspaziergang, wobei wir viele Kastanien fanden, mit welchen wir unsere Sinneswanne füllten.

Kinder und Jugend

AUS DER KINDERTAGESSTÄTTE



Außerdem lernten wir ein lustiges Fingerspiel, in dem es um die Kastanie geht und malten

ganz bunte Bilder mit der Apfeldrucktechnik.

Zum Thema Erntedank, lernten wir verschiedene Obst- und Gemüsesorten kennen und machten daraus eine leckere Kürbissuppe – Vielen Dank, lieber Gott, für all deine Gaben!

Text: Cornelia Kaußler, Bilder: Kita-Team

VORSTELLUNG DES FÖRDERVEREINS

der KiTa Schwindegg e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wir möchten uns Ihnen als Förderverein der KiTa Schwindegg vorstellen.



Unser Verein wurde gegründet, um die pädagogische Arbeit des Kindergartenteams zu unterstützen und den Kindern eine noch schönere Kindergartenzeit zu ermöglichen.

VORSTELLUNG DES FÖRDERVEREINS

Unser Anliegen ist es, durch Mitgliedsbeiträge, Spenden und verschiedene Aktionen Projekte zu ermöglichen, die über den regulären Haushalt hinausgehen. Dazu gehören beispielsweise die Anschaffung neuer Spielgeräte, die Unterstützung von Ausflügen oder kreative Materialien für die Gruppen.

Unser Ziel ist es, die Entwicklung und Freude der Kinder aktiv zu fördern – mit Herz, Engagement und gemeinschaftlichem Einsatz.

Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung. Sei es durch eine Mitgliedschaft, eine Spende oder tatkräftige Hilfe bei unseren Aktionen.

Gemeinsam können wir viel für unsere Kinder bewegen!

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen per EMail oder bei der nächsten Aktion auch persönlich.

Den Mitgliedsantrag finden sie hier:



Herzliche Grüße

Förderverein der KiTa Schwindegg e.V.

Text: Katharina Reiter

ELTERN-KIND PROGRAMM

EKP - News 10/2025

Nachfolgende Zitate sind, wie immer, frei erfunden und den Kindern in den Mund gelegt.



„Hallo, ich bin das neue Kind in dieser EKP-Gruppe. Wie Ihr seht, habe ich mir schon ein Spielzeug aus der Spielkiste geholt, ein gelbes Flugzeug. Die anderen Kinder fahren mit Ihren Duplo-Autos und Bulldogs auf dem Spielteppich oder auf dem Fußboden.“

Heute sind wir nur eine ganz kleine Gruppe, da die anderen Kinder noch im Urlaub oder krank sind. So kann ich gleich die anderen Kinder kennenlernen.“

Kinder und Jugend

ELTERN-KIND PROGRAMM



„Vom Bobbycar auf den Schoß von der Mama umsteigen. Schaut mal, wie gut ich das schon kann. Mein Bein ist am Boden und ich halte mich an Mamas Arm fest.“ Die Bobbycars werden nur im Pfarrheim gefahren, sodass sie noch nie auf einem Gehweg oder Straße benutzt wurden. Verschmutzte Räder könnten den Holzboden des Pfarrheims verkratzen.



Da es nur 2 Bobbycars gibt, müssen die Kinder immer wieder tauschen, oder sich auch mit den anderen Spielsachen beschäftigen. Wie die Duplo Fahrzeuge, aber die liegen verlassen und unbeachtet auf dem Spielteppich.



„Endlich Brotzeit. Das Spielen, Fahren und Laufen strengt ganz schön an, da habe ich immer viel

Hunger. Mama hat heute Brot, Knäcke, Weintrauben und Blaubeeren eingepackt. Lecker. Die anderen Kinder haben noch Joghurt, Banane, Brezn und selbstgemachten Brei.“ So verschieden wie die Mama und das Kind, sind auch die Essensgewohnheiten. Manche Kinder kommen vom Frühstück zur Gruppenstunde und haben zu unserer Brotzeit gar keinen Hunger. Sie wollen spielen. Andere Kinder haben zu Hause sehr früh gegessen und haben zu unserer Brotzeit „Kohldampf“. Es ist schön, wenn alle Kinder eine kurze Zeit gemeinsam am Tisch sitzen und das Kerzenlicht und unser gemeinsames Lied „Piep, piep, piep, wir haben uns alle lieb“ miterleben können und wollen.



Texte und Fotos: Edda Schubert, EKP-Leiterin

Baby-EKP - News 10/2025

Nachfolgende Zitate sind, wie immer, frei erfunden und den Kindern in den Mund gelegt.

„Hallo, wir sind die Neuen in dieser Baby EKP-Gruppe. Ich habe einen ganz weichen Ball. Den kann ich ganz fest knuddeln oder mich an meiner Backe ganz leicht streicheln. Ich mag diese weichen, soften Bälle besonders gern. Die können genauso rollen wie die festen, groß oder klein. Aber diese kann ich mit meinen kleinen Händen am besten festhalten.“





Kinder und Jugend

ELTERN-KIND PROGRAMM



„Hallo, ich bin mit meinem Papa gekommen. Vielleicht kommen die anderen Papas auch mal mit? Die anderen Kinder haben sicher gemerkt, dass heute nicht nur Mamas dabei sind. Aber an der Haarlänge liegt es bestimmt nicht. Das Spielen mit Mama

oder Papa macht mir immer sehr viel Spaß. Schade, dass die Zeit von der Gruppenstunde gleich wieder vorbei ist.“

„Hallo, ich bin mit meiner Mama gekommen und kuscheln mit ihr, das ist meine Lieblingsbeschäftigung. Ihr seht ja, wie entspannt wir beide sitzen und genießen. So könnte es immer weiter gehen, aber... Ich möchte von den anderen Kindern so viel abschauen und lernen. Was die schon alles können, krabbeln, sich immer weiter seitlich umdrehen, robben, an einem Gegenstand gelehnt, stehen.“



„Ich bin auch mit der Mama gekommen, aber seht mal, wen ich noch mitgebracht habe. (Meine(n) ...) Gibst du mir deine Puppe, die du im Mund hast? Ich will auch damit spielen. Du kannst dir die anderen Puppen vom Boden viel leichter holen, als ich.“ Das Spielzeug liegt verteilt und alle Kinder vergnügen sich damit. Fahrzeuge und Bälle sind für jedes Kinderalter und Spaß machen diese zeitlosen Spielsachen immer.“



Texte und Bilder: Edda Schubert

Bildung

VOLKSHOCHSCHULE SCHWINDEGG



Herbstprogramm der vhs Schwindegg-Buchbach-Obertaufkirchen

Wir möchten Sie gerne auf die folgenden Kurse hinweisen, die noch in diesem Jahr stattfinden:

Geocaching - Freizeitvergnügen für die ganze Familie



Dieses weltweite Spiel ist genauso alt wie unser Jahrhundert. Millionen begeisterte Spieler suchen Verstecke, die ein anderer Spieler in seiner Heimat angelegt und im Internet veröffentlicht hat.

Unser Referent ist begeisterter, aktiver Geocacher. Er erklärt dieses Spiel und gibt Tipps, wo man gute Informationen findet, wie man es mit Familie, Freunden oder auch allein ohne Aufwand beginnen kann, und welche speziellen Varianten es für Enthusiasten, Kletterer, Taucher, Wassersportler usw. gibt. Auch die Verhaltensregeln beim Suchen und Finden kommen nicht zu kurz.

Donnerstag, 30.10.2025, 19 - 20.30 Uhr

Johannes Philipp

Obertaufkirchen, Grundschule, Aula, Kirchplatz 2

Reif für eine Reise? So gelingt der perfekte Urlaub

In diesem Kurs erhalten Sie praktische Tipps und



wertvolle Anregungen, wie Sie Ihre Reise sicher, stressfrei und ganz nach Ihren Wünschen gestalten können - ob allein, mit Freunden oder in der Gruppe.

Wir zeigen Ihnen, worauf es bei der Reiseplanung ankommt: von der Wahl des passenden Reiseziels über die Budgetplanung bis hin zur Organisation der Anreise - ganz gleich, ob mit dem Auto, der Bahn oder dem Flugzeug. Der Kurs richtet sich sowohl an erfahrene Reisende als auch an Menschen, die sich (noch) unsicher fühlen oder sich bisher nicht zu einer Reise durchringen konnten.



Bildung

VOLKSHOCHSCHULE SCHWINDEGG

Donnerstag, 13.11.2025, 19 - 20.30 Uhr

Wolfgang Kilian

Obertaufkirchen, Grundschule, Aula, Kirchplatz 2

Meditation erleben - ein Tag für Körper, Geist und Seele

Fühlen Sie sich auch oft gestresst, sind Sie von den Anforderungen des Alltags überwältigt oder sehnen Sie sich nach mehr Ruhe und innerer Balance? Dann gönnen Sie sich diesen besonderen Tag der Meditation und Achtsamkeit! An diesem Tag tauchen Sie tief in die Welt der Meditation ein - mit praktischen Übungen, die Ihnen helfen abzuschalten, zu entspannen und den Kopf freizubekommen. Sie lernen, was Meditation wirklich ist, wie sie Sie im Alltag unterstützen kann und wie sie Ihnen zu mehr Gelassenheit und Klarheit verhilft. Erleben Sie verschiedene Meditations- und Achtsamkeitstechniken.

Kurze theoretische Impulse und viel Raum für Selbsterfahrung und Austausch machen den Tag zu einem einzigartigen Erlebnis. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Aber auch wenn Sie schon Erfahrung mit Meditation gesammelt haben, können Sie hier Ihr Wissen und Ihre persönlichen Erfahrungen vertiefen. Kommen Sie einfach in bequemer Kleidung, mit einer Matte, einer Decke und einem Sitzkissen in den Genuss dieser Auszeit.

Samstag, 15.11.2025, 10 - 16 Uhr

Kerstin Schult

Schwindegg, Grundschule, Mehrzweckraum, Schulstr. 11

Töpfern einer Adventsschale

In diesem Kurs können Anfänger wie Könnler ihrer Kreativität freien Lauf lassen und sich gerade für die bevorstehende Weihnachtszeit inspirieren lassen. Unter fachkundiger Anleitung fertigen Sie eine Adventsschale an.



Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! Bitte mitbringen: Messer, Pinsel, Schere!

Mittwoch, 19.11.2025, 19 - 21.30 Uhr (Anmeldeschluss: 14.11.2025)

Angela Schreier

Schwindegg, Grundschule, Werkraum, Schulstr. 11

Eine Lichterstadt bauen

Ein Lichthaus mit Spitzdach, ein kleines Haus neben einem großen und in der Mitte eine Kirche, ein Lichterdorf oder gleich eine ganze Lichterstadt bilden Lichthäuser, wenn sie gemeinsam inszeniert werden. Mit einem einfachen Teelicht oder einem



batteriebetriebenen Teelicht bestückt sorgt Ihr Lichthaus für eine wohlige Atmosphäre am Abend - vor allem in der Vorweihnachtszeit. Aus Ton in Handarbeit gefertigt ist es aber auch tagsüber und ohne Kerze ein hübsches Dekoelement. Alle Lichthäuser haben mit von Hand ausgeschnittene kleine Türen und Fenster durch die der zarte Kerzenschein hindurchfällt. Keine Vorkenntnisse erforderlich! Bitte mitbringen: Kleines Messer, Lineal, Zeitung, Tesa!

Mittwoch, 03.12.2025, 19 - 21.30 Uhr (Anmeldeschluss: 27.11.2025)

Angela Schreier

Schwindegg, Grundschule, Werkraum, Schulstr. 11

Sternenwerkstatt

Die Zeit vor Weihnachten ist jedes Jahr eine ganz besondere. Die Menschen fangen an, sowohl draußen als auch drinnen alles weihnachtlich zu schmücken. Es ist eine schöne Stimmung, die dabei aufkommt und möglichst lange auch so bleiben soll. Das Basteln von Weihnachtssternen und Deko regt die Kreativität in dieser meist eher doch dunklen Jahreszeit an und fördert den Gemütszustand, dadurch, dass man etwas Eigenes geschaffen hat. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bitte mitbringen: Baumschere, Grünzeug, Schere, Hammer, kleine Weihnachtskugeln, evtl. Moos (falls vorhanden).

Donnerstag, 04.12.2025, 19 - 22 Uhr (Anmeldeschluss: 18.11.2025)

Angela Schreier

Buchbach, Kulturhaus, Bistro, Schulstr. 4



Bildung

VOLKSHOCHSCHULE SCHWINDEGG

Das gesamte detailliert beschriebene Herbstprogramm und die Kursliste sind im Internet unter www.vhs-sbo.de verfügbar.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei VHS-Kursen grundsätzlich anmelden sollten. Wenn Sie sich nicht anmelden, riskieren Sie, dass der Kurs wegen mangelnder Teilnahme nicht zustande kommt und Sie auch nicht informiert werden, wenn er ausfällt.

Die vhs-Geschäftsstelle ist jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 14:00 und 16:00 Uhr geöffnet. Sie können uns aber auch außerhalb dieser Zeiten eine Nachricht per E-Mail (vhs.schwindegg@iiv.de) schicken oder übers Telefon (08082/1817) auf Band sprechen.

Text: Bernhard Huber

KULTURVEREIN SCHWINDEGG

Ein gemütlicher Oktobernachmittag im Schwindegger Café mit Kinderflohmarkt



Am 12. Oktober lud das Café im Bürgerhaus zu Kaffee, Kuchen und netten Begegnungen ein – und viele kamen. Die Tische waren schnell besetzt, es duftete nach frisch gebackenem Kuchen, und überall hörte man angeregte Gespräche und fröhliches Lachen.

Ein besonderes Highlight war der Kinderflohmarkt: Mit großem Eifer breiteten die Kinder ihre Decken aus, präsentierten Spielsachen, Bücher und kleine Schätze – und freuten sich, wenn das eine oder andere Stück einen neuen Besitzer fand. So wurde nicht nur verkauft und gefeilscht, sondern auch stolz gerechnet und gelacht.



Das Kuchenbuffet war wie immer ein Genuss: eine bunte Auswahl an Torten, Kuchen und Muffins, alle liebevoll gebacken – und bis zum Schluss komplett aufgegessen.

Aus der Kultur

KULTURVEREIN SCHWINDEGG



Einladung zum **Musikalischen Frühschoppen**

Sonntag 09.11.2025

ab 9:30 Uhr

im Bürgerhaus Schwindegg

Eintritt frei!

Wir laden Euch recht herzlich zum monatlichen Beisammensein mit musikalischer Unterhaltung ein.

Ob Zuhörer, Musikanter, Witze- und Geschichtenerzähler alle sind herzlich willkommen.

Für's leibliche Wohl wird bestens gesorgt.

Auf Euer kema, g'freit si

Der Kulturverein Schwindegg e.V. & Die Stockhaisl-Musikanten

Bürgerhaus Schwindegg | Am Schloß 8 | 84419 Schwindegg | Info: 0174-8110089



Aus der Kultur

KULTURVEREIN SCHWINDEGG



Ein herzliches Dankeschön an alle, die gebacken, organisiert oder mit angepackt haben, und natürlich an unsere vielen Gäste, die mit ihrer guten Laune zu diesem gelungenen Nachmittag beigetragen haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Café – mit neuen Begegnungen, neuen

Leckereien und hoffentlich genauso viel Herzenswärme wie dieses Mal.

Am 9. November präsentiert sich das Rote Kreuz im Café mit spannenden Einblicken in deren vielfältige Tätigkeitsfelder.

Um 15 Uhr informiert eine Vertreterin des BRK-Kreisverbandes Mühldorf über die Arbeit und Angebote des Roten Kreuzes – vom Rettungsdienst bis „Essen auf Rädern“. Auch wird die Besichtigung eines Rettungswagens ermöglicht und einige Vertreter der Jugendabteilung stellen sich vor.

Erfahren Sie mehr über die vielfältigen Möglichkeiten der Mitarbeit und erleben Sie zum Abschluss eine Vorführung zur Nutzung eines Defibrillators.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Text und Bilder: Veronika Ganster

MUSIKKAPELLE SCHWINDEGG

Auf der Bühne stehen die Jugendkapelle unter der Leitung von Lorenz Kirmayer sowie zahlreiche Kleingruppen und Solistinnen bzw. Solisten, die ihr Können auf verschiedenen Instrumenten präsentieren. Das Publikum darf sich auf ein buntes Programm freuen – von schwungvollen Märschen und modernen Arrangements bis hin zu ruhigen, gefühlvollen Melodien.

Das Schülerkonzert ist mittlerweile ein fester Bestandteil im Jahresprogramm der Musikkapelle und bietet den jungen Musikerinnen und Musikern eine wertvolle Gelegenheit, Bühnenerfahrung zu sammeln und ihr musikalisches Engagement zu zeigen.



„Unsere Jugend ist die Zukunft der Musikkapelle Schwindegg“, betont Vorstand Alfons Braunhuber. „Sie tragen mit ihrer Begeisterung und ihrem Einsatz wesentlich dazu bei, dass die Musiktradition in unserem Verein lebendig bleibt. Die Nachwuchsarbeit ist deshalb ein zentraler Baustein unserer Vereinsentwicklung.“

Mit dem Konzert möchte die Musikkapelle allen Interessierten die Möglichkeit geben, den musikalischen Nachwuchs kennenzulernen und gleichzeitig einen Einblick in die engagierte Jugendarbeit des Vereins zu erhalten. Der Eintritt ist frei.

Text und Bild: Musikkapelle Schwindegg e.V.

MUSIKKAPELLE SCHWINDEGG

Schülerkonzert der Musikkapelle Schwindegg – Junge Talente zeigen ihr Können



Am Sonntag, den 23. November, lädt die Musikkapelle Schwindegg e.V. um 16 Uhr herzlich zum diesjährigen Schülerkonzert ein. Die Veranstaltung findet in der Aula der Grundschule Schwindegg statt und verspricht rund 90 Minuten abwechslungsreiche Blasmusik und musikalische Vielfalt.

Aus der Kultur

SCHWIBURA



FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHWINDEGG



Das neue Fahrzeug wird in Zukunft in der großen Halle des „alten Bauhofes“, der an der Westseite an unser Gerätehaus angrenzt, untergebracht. Dort wurden bisher die Stände des Adventsmarkts eingelagert.

In diesem Gebäude sowie im Feuerwehrhaus waren teilweise noch Drahtglas-Fenster verbaut, die wir durch moderne Kunststofffenster ersetzt haben. Hierzu wurden wir durch die Schreinerei Obermaier aus Schwindegg, die uns auch die Fenster lieferte, tatkräftig und kostenlos unterstützt.

In den nächsten Monaten sind weitere Modernisierungen geplant. So erhält die Fahrzeughalle einen neuen Bodenbelag, die Wände werden neu gestrichen und die Beleuchtung auf LED umgerüstet. Im nächsten Jahr werden wir dann das vorhandene Tor vergrößern.

LeistungsabzeichenTHL

Jedes Jahr haben die Aktiven in der Feuerwehr die Möglichkeit, eine Leistungsprüfung abzulegen und damit Wissen, Können und Teamzusammenarbeit auf die Probe zu stellen. Dieses Jahr stand erneut das Abzeichen „Technische Hilfeleistung“ auf dem Programm. Mit insgesamt 25 Teilnehmern und Teilnehmerinnen in drei Gruppen konnten wir uns auch dieses Jahr wieder über die große Beteiligung freuen.

Anfang September begannen wir mit den wochenlangen Übungen für das Leistungsabzeichen. Für die Prüfung wurde der Einsatz an einem verunfallten Fahrzeug geübt, außerdem mussten die Teilnehmer Zusatzaufgaben in den Bereichen Gerätekunde und

Vereine und Verbände

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHWINDEGG

Erweiterung für das Feuerwehrhaus Schwindegg



Das Feuerwehrhaus in Schwindegg wird größer und moderner. Der Grund: Bereits im Frühjahr wurde die Firma Schmitz Feuerwehrtechnik GmbH mit der Fertigung eines Tanklöschfahrzeuges (TLF 3000) für die FF Schwindegg beauftragt. Das Fahrzeug soll ab Mitte nächsten Jahres den Fuhrpark unserer Feuerwehr ergänzen und uns in der Zukunft bei Bränden, aber auch technischer Hilfeleistung, schlagkräftiger werden lassen.

Durch die Neuanschaffung benötigt unser Feuerwehrhaus jedoch einen weiteren Stellplatz, der groß genug für einen LKW ist. Von Anfang an haben wir hier der Gemeinde zugesichert, dass wir die nötigen Arbeiten größtenteils in Eigenleistung mit Hilfe der aktiven und passiven Feuerwehrleute durchführen möchten, um Kosten einzusparen.

Vereine und Verbände

FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHWINDEGG

Erste Hilfe absolvieren. In über 400 Übungsstunden bereiteten sich die Feuerwehrfrauen und -männer auf die Abnahme des Leistungsabzeichens vor, bis es dann endlich am 10. Oktober hieß: „Gruppen der Freiwilligen Feuerwehr Schwindegg zur Leistungsprüfung angetreten“.



Unter den prüfenden Blicken der Schiedsrichter KBM Werner Müller, KBM Martin Holburger und KBM Julian Liebermann legten alle drei Gruppen die Leistungsprüfung mit grandiosem Ergebnis erfolgreich ab.

Bei einer anschließenden Pizza im Feuerwehrhaus, die uns die Gemeinde spendierte, gratulierten neben den Schiedsrichtern und Kommandanten auch Bürgermeister Roland Kamhuber den Teilnehmenden.

Verstärkung für Feuerwehr und Katastrophenschutz

Neuzuwachs im Feuerwehrhaus in Schwindegg – sehnlicherwartet.

Bereits seit 2001 stellt der Bund, genauer gesagt das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), dem Landkreis Mühldorf einen CBRN-Erkunder zur Verfügung. Dieser ist mit diversen Messgeräten und technischem Gerät ausgestattet, das es für den Umgang mit chemischen, biologischen und radioaktiven Gefahren braucht.

Seit 2012 ist das Fahrzeug bei uns in Schwindegg untergebracht. Nach 13 Jahren in unserer Feuerwehr konnten wir am 2. Oktober endlich das Nachfolgermodell bei uns in Empfang nehmen. An diesem Tag überführten unser Kommandant und der zuständige Fach-KBM „Gefahrgut“ den CBRN-Erkundungswagen vom Bestückungslager des BBK in Bonn-Dransdorf in den Landkreis Mühldorf.



Der Fahrzeugübergabe in Bonn ging eine intensive Schulung und Einarbeitung voraus, zuerst mit diversen Webinaren, einem 2,5-tägigen Seminar an der Bundesakademie für Bevölkerungsschutz und Zivile Verteidigung (kurz: BABZ) und schließlich einer eintägigen Fahrzeugeinweisung. Unser Erkunder ist eines von künftig 518 baugleichen Fahrzeugen, das der Bund den Bundesländern zum Zivil- und Katastrophenschutz zur Verfügung stellt. Darüber hinaus darf das Fahrzeug aber auch für die kommunale Gefahrenabwehr eingesetzt werden.

Es handelt sich bei dem neuen Fahrzeug um einen speziell angepassten Mercedes Sprinter. Sämtliche Ausstattung und Software ist auf dem neuesten Stand der Technik. Darin finden sich unter anderem ein moderner Messrechner mit diversen Messgeräten für chemische Stoffe und Radioaktivität, Atemschutzgeräte und Chemikalienschutzanzüge sowie Material zur Erkennung von Stoffen und Probenahme.

Trotz der komplexen Technik soll das neue Fahrzeug seinen Vorgänger bereits im November ersetzen. Hierzu wird sich das speziell geschulte Personal, das von der Feuerwehr Schwindegg und anderen Landkreisfeuerwehren kommt, in den nächsten Wochen intensiv mit dem neuen Fahrzeug und dessen Ausstattung beschäftigen.

Text und Bild: Dennis Göschl



Vereine und Verbände

GOLDARIA SCHWINDEGG

Schützenverein Goldaria Schwindegg beim Schützenumzug in Mühldorf



Am 8. September nahm der Schützenverein Goldaria Schwindegg am traditionellen Schützenumzug in Mühldorf teil. Gemeinsam fuhren wir mit dem Bus nach Mühldorf und reihten uns in den farbenfrohen Festzug durch die Altstadt ein. Bei schönem Wetter und toller Stimmung präsentierten wir unseren Verein in festlicher Tracht. Nach dem Umzug ließen wir den gelungenen Tag gemütlich ausklingen.



Text und Bild: Lena Landenhammer

KSK SCHWINDEGG

Spannung bis zur letzten Kehre: KSK-Kameradschaftsturnier 2025 in Schwindegg



Am Freitag, den 19. September 2025, fand ab dem frühen Abend das traditionelle KSK-Kameradschaftsturnier auf den Stockbahnen des SV Schwindegg statt. Als Vorjahressieger übernahm der KSK Schwindegg die Ausrichtung und sorgte für einen bestens organisierten Wettkampf, der bis zum Schluss spannend blieb.

Neun Mannschaften mit jeweils vier Schützen traten gegeneinander an. Über 3,5 Stunden hinweg entwickelte sich ein hochspannender Wettkampf, bei dem sich keine Mannschaft frühzeitig absetzen konnte. Die Entscheidung fiel erst nach der neunten Spielrunde – die KRK Buchbach konnte sich dank der besse-

KSK SCHWINDEGG

ren Stocknote knapp vor der KRV Grüntegernbach durchsetzen und wurde Turniersieger.

Im Anschluss an den Wettkampf fand die Siegerehrung im Vereinsheim der Stockschiützen statt. Organisator und Wettkampfleiter Konrad Kohlmeier bedankte sich bei allen Teilnehmern für den reibungslosen Ablauf und das sportlich faire Miteinander. Auch wenn bei einigen knappen Entscheidungen der Schiedsrichter hinzugezogen werden musste, blieb die Stimmung stets kameradschaftlich und respektvoll.

Alle teilnehmenden Mannschaften durften sich über schöne Preise freuen, die die Verbundenheit und Wertschätzung innerhalb der Kameradschaften unterstrichen. Hinter der siegreichen KRK Buchbach reihten sich die KRV Grüntegernbach, der KV Moosen, der VRV Schwindkirchen, die KSK Schwindegg, die KSK Walkersaich, die KRK Gebensbach, die KSK Eibach und die KSK Taufkirchen ein.

KSK-Vorstand Karl Bauer sprach zum Abschluss seinen Dank für die rege Teilnahme aus und lud alle Anwesenden zu einer gemütlichen Brotzeit mit Getränken ein. Bei guter Stimmung und angeregten Gesprächen klang der Abend harmonisch aus. Traditionell übernimmt der Sieger die Ausrichtung des nächsten Turniers – Moar Anton Maier von der KRK Buchbach hat die Durchführung für 2026 bereits zugesagt.

Ein gelungener Abend, der einmal mehr zeigte, wie stark Kameradschaft und Stocksport in Schwindegg miteinander verbunden sind.



Turniersieger KRK Buchbach, mit 2. Vorstand Konrad Kohlmeier und 1. Vorstand Karl Bauer von der KSK Schwindegg

Vereine und Verbände

KSK SCHWINDEGG

Vorankündigung:

Die KSK sammelt für Kriegsgräber am Freitag, 1. November.

Der Pfarrgottesdienst findet um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschließend Totengedenken und Gräbersegnung am Friedhof mit der traditionellen Sammlung für den Volksbund der deutschen Kriegsgräberfürsorge.

Pfarrgottesdienst mit Gedenken am Kriegerdenkmal

Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Schwindegg laden am Samstag, 8.11.2025 zum Gedenkgottesdienst für die gefallenen, vermissten und verstorbenen Kameraden der KSK Schwindegg ein. Beginn ist um 10.30 in der Pfarrkirche, anschließend Gedenken am Kriegerdenkmal.

Text und Bild: Karl Bauer

BASAR TEAM SCHWINDEGG



Online Kinderbasar Schwindegg

Ab SOFORT kannst du Artikel online einstellen

Der Verkauf ist von
06.11.25 (07.00 Uhr) - 09.11.25 (22 Uhr)

Anlieferung der Ware am 14.11.2025 von 17-19 Uhr
Abholung der Ware am 25.11.2025 von 10-12 Uhr
Auszahlung am 15.11.2025 von 18-19 Uhr

kibaza.de/schwindegg

Verkaufsgebühren:
Umsatz von 0 - 5 Euro: keine Gebühr
Umsatz ab 5 Euro: 15% des Verkaufspreises

Der Erlös wird im Gemeindebereich gespendet.

Alle Vögel sind schon da - Wohlbe- finden durch Vogelbeobachtung



Für das einzigartige Präventionsprojekt vom Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern fand am 12. September im Sanatorium Augustinum Schwindegg eine Auftaktveranstaltung statt.



Ina Uschmann hat die Leitung soziale Betreuung im Sanatorium inne und war sofort begeistert, als sie von dem Projekt erfuhr, denn häufig fallen bei altersbedingt eingeschränkter Mobilität oder einer Demenzerkrankung mögliche soziale Außenkontakte und die direkte Begegnung mit der Natur weg. Naturbeobachtung macht Freude – für die Bewohner und Bewohnerinnen vom Sanatorium mit ihrem meist eingeschränkten Aktionsradius, kommt mit der LBV-Präventionsmaßnahme „Alle Vögel sind schon da“ die Natur direkt vor das Fenster. Wenn das Wetter passt, soll es zukünftig mit den Bewohnern in den Garten zum kleinen Vogel-Parkour aktiv hinausgehen. An der Amselstation werden behutsam Kopfbewegungen des neugierigen Vogels nachgeahmt, um die Nackenmuskulatur zu lockern. Bei den Spatzen fangen die Bewohnerinnen Bälle, werfen diese weiter in der Gruppe. Gemeinsam eben, weil der Spatz auch fast nie allein auftaucht. Vor allem das gemeinsame Vogelbeobachten, im Park oder am "Vogelfenster" im Tagesraum, bereitet vielen Bewohner und Bewohnerinnen große Freude. "Manchmal weckt das Thema 'Vögel' alte Erinnerungen bei Menschen, die zum Teil lange nicht mehr sprachen."

Text und Bild: J. Kaiser (Einrichtungsleitung)



Vereine und Verbände

SPORTVEREIN SCHWINDEGG

Der Sportverein Schwindegg lädt alle ein, auch in der kalten Jahreszeit fit zu bleiben.



Den hier abgebildeten Ü50-Flyer haben wir zusammengestellt, um speziell älteren Personen einen Überblick des sportlichen Angebots des SV Schwindegg zu geben. Aber das Angebot schließt jüngere Teilnehmer nicht aus! Jede und jeder kann bei einem Training hineinschnuppern.

Dein Ü50 Übungsplan

Bleib fit. Mach mit!

Montag
10:00 bis 12:00 Fitness (Sportheim)
18:00 bis 19:30 Fitness (Sportheim)
18:00 bis 22:00 Dart (Sportheim)
19:00 bis 18:00 Ski Gymnastik (Mehrzweckhalle)
19:00: Tischtennis (Mehrzweckhalle)
Dienstag
Ab 13:30 Stockschießen (Rohrmühle)
20:00 bis 22:00 Herrensportgruppe (Mehrzweckhalle)
Mittwoch
08:30 bis 10:00 Damentraining (Sportheim)
10:00 bis 12:00 Fitness (Sportheim)
18:00 bis 22:00 Dart (Sportheim)
Ab 18:30 Stockschießen (Rohrmühle)
Donnerstag
18:00 bis 19:30 Fitness (Sportheim)
19:30 bis 20:30 LADYFIT (Mehrzweckhalle)
20:00 bis 22:00 Fußball AH (Mehrzweckhalle)
20:00 bis 22:00 Yoga (Mehrzweckhalle)
Freitag
19:00 bis 22:00 Tischtennis (Mehrzweckhalle)
Samstag
Ab 13:30 Stockschießen (Rohrmühle)

HINWEIS: Trainingszeiten und Örtlichkeiten können sich kurzfristig ändern. Bei Fragen bitte Ansprechpartner kontaktieren:
www.sv-schwindegg.de/der-verein/ansprechpartner

Interesse geweckt?
Dann komm doch einfach mal zu einem Training!

Wir freuen uns auf Dich!
Mehr Infos:
www.sv-schwindegg.de

Noch zwei Hinweise dazu:

- Erstens, Trainingszeiten und Örtlichkeiten ändern sich manchmal kurzfristig. Um sicher zu sein, dass ein Training stattfindet, bitte die Ansprechpartner der jeweiligen Abteilungen kontaktieren. Ihre Kontaktdaten sind hier zu finden: <https://www.sv-schwindegg.de/der-verein/ansprechpartner>
- Zweitens, es gibt eine gute Nachricht für alle, die sich für Fitness bzw. Krafttraining interessieren: Der Fitnessraum im Sportheim (Rohrmühle) wird zurzeit

SPORTVEREIN SCHWINDEGG

renoviert und mit modernen Geräten ausgestattet. Voraussichtliche Fertigstellung ist Mitte November. Wir freuen uns auf Dich!

Markus Schwarzenböck, 1. Vorsitzender des SV Schwindegg
 Phil Sutherland, Seniorenbeauftragter des SV Schwindegg

MALAWI-HILFE SCHWINDEGG

Likuche Demonstration Centre (LDC) - Unsere Vorzeigefarm



Das sogenannte LDC dient dazu, Schulungen für die Farmer durchzuführen



ren und ihnen dabei gleichzeitig die praktische Anwendung des Wissens zu demonstrieren. Dort wird auf unseren Versuchsfeldern angebaut um z.B. das Wuchs- und Ernte-Ergebnis bei Einsatz von natürlichem Dünger (anstelle des teuren Kunstdüngers) anschaulich zu machen.

Im LDC gehen die Arbeiten zur Fertigstellung des Solarbrunnens zügig voran.

Der Hochstand für die Wassertanks befindet sich gerade im Bau, nachdem die Brunnenbohrung erfolgreich war und wir dort künftig über einen Solarbrunnen mit ausreichend Wasser verfügen.

Zu Trainings- und Demonstrationszwecken werden dort z.B. Bananen angebaut, die mit selbst hergestelltem, natürlichem Dünger hervorragend wachsen.



Vereine und Verbände

MALAWI-HILFE SCHWINDEGG

Kanyalo Primary School – Eigeninitiative und Unterstützung

Im letzten Jahr haben wir die Kanyalo Primary School besucht und festgestellt, dass dort auf eigene Initiative begonnen wurde, ein weiteres Schulgebäude zu bauen. Nachdem die Gemeinde nicht genügend Geld hatte, wurde das Fundament und die ersten Mauern ohne Betonfundament und Bodenplatte errichtet. Wir haben mit den Chiefs und dem Schulleiter gesprochen, die vorhandenen Mauern wieder abzubauen. Wir haben daraufhin tiefe Fundamente und eine Bodenplatte betoniert, weil sie das selbst nicht hätten finanzieren können.

Nun haben die Fleißigen Leute vor Ort aus eigener Kraft und mit eigenen Mitteln die Wände errichtet. Diese sind mangels Geld aus selbst gebrannten Ziegeln ohne Zementmörtel nur mit Lehm errichtet.



Als nächstes braucht es Zement für den Verputz, der dann die Mauern vor dem Regen schützt. Dazu noch - bevor Mitte Dezember die Regenzeit beginnt - eine Holz-Dachkonstruktion und Wellbleche für die Eindeckung.



Wir werden diese Initiative aus unseren allgemeinen Spendengeldern unterstützen.

Wir freuen uns, wenn sich neue Spender finden, die uns dabei helfen, vielen Dank.

Unser Engagement zeigt weiterhin hohe Wirkung und wir werden die Projekte weiterführen – dabei hoffen wir auf Eure Unterstützung!

MALAWI-HILFE SCHWINDEGG

Vielen herzlichen Dank an alle, die sich mit uns gemeinsam engagieren!

Wie immer möchten wir auf unser Spendenkonto hinweisen:

Konto bei der VR Bank Taufkirchen-Dorfen:

Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.

DE79 7016 9566 0007 1563 91

Spenden an uns sind steuerlich abzugsfähig - Bitte Adresse + email für Spendenbestätigung angeben!

Text: Konrad Ess,
Bilder: Malawi-Hilfe Schwindegg e.V.

TENNISCLUB SCHWINDEGG

Wies'n-Schleiferlturnier 2025



Der TC Schwindegg veranstaltete das Schleiferl-Turnier zwar nicht zum 190. Mal wie heuer die Wies'n, dennoch ist es seit Jahren ein fester Bestandteil im Programm des Vereins.

Am Wies'n-Samstag um Punkt 12 trafen sich daher 16 TeilnehmerInnen nicht zum Bieranstich, sondern traditionell zur Prosecco-Runde, unser Pendant zum Turnieraufakt. Die äußeren Bedingungen hätten nicht besser sein können am vermutlich letzten heißen Sommertag in diesem Jahr. Beides sorgte für eine gelöste Stimmung.



Nach der Auslosung der Mixed-Paare ging es in die ersten 4 Spielrunden über jeweils 20 Minuten. Das Siegerpaar erhielt Schleifchen, stieg einen Platz auf und mußte dann den Partner wechseln. Dies liegt im

Vereine und Verbände

TENNISCLUB SCHWIDEGG

Konzept des Kaiser-Turnier-Modus, dass jeder mal mit jedem zusammenspielen sollte. Abwechslung war also garantiert.

Nach einer angemessenen Erholungspause mit Kaffee und Kuchen startete die zweite Spielrunde, die aufgrund der hohen Temperaturen auf 3 Spiele verkürzt wurde. Die Batterien der meisten SpielerInnen waren einfach leergespielt. Seinen sportlichen Abschluß fand das Turnier mit der Siegerehrung, die nach Anzahl der erspielten Schleiferl zu folgenden Siegern führte: Sarah Fuchs (6) vor Christine Deißböck, Klaus Noreiks und Manfred Hanreich (jeweils 5). Die Sachpreise stiftete das Holzwerk Obermeier, wofür wir uns recht herzlich bedanken.



Jetzt konnte der gemütliche Teil des Tages beginnen. Um für das leibliche Wohl zu sorgen, wurde der Grill angeheizt und das Salatbuffett aufgebaut. Nach dem leckeren Essen mit anschließendem gemütlichem Beisammensein bei bester Laune endete der Tag erst am späten Abend und man ging auseinander mit der Gewissheit, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Text und Bilder: Reinhard Kranz

Bergwanderung 2025

Bei der Abfahrt in Schwindegg lag noch Frühnebel über der Straße, der sich erst kurz vor dem Erreichen der Berge vollständig auflöste. Das Wetter zeigte sich dann dem Feiertag entsprechend von seiner besten Seite, d.h. strahlender Sonnenschein begleitete uns den ganzen Tag.

TENNISCLUB SCHWINDEGG

Die Bergwanderung des TC Schwindegg führte diesmal zur Rampoldplatte oberhalb von Brannenburg.



Vom Wanderparkplatz in Sagbruck (680m) aus verlief der Weg entlang des Kirchbaches und über Weideflächen bis zur Schipfgrubalm. Wir folgten der vorbeiführenden Forststraße nur ein kurzes Stück und begleiteten dann den Litzldorfer Bach auf steilem Fußweg/Pfad bis zur Kammhöhe (1100m) hinauf. Über einen gut befestigten Wanderweg umquerten wir in leichtem Anstieg den Mitterberg und erreichten kurz darauf die Schuhbräualm (1157m).

Der anderthalb-stündige Aufstieg hatte Kraft gekostet und somit war jetzt erstmal eine Pause notwendig. Die Schuhbräualm ist für ihr gutes Essen bekannt und von dem Tagesangebot haben wir natürlich gerne Gebrauch gemacht. Gut gestärkt nahmen wir den 15-minütigen Anstieg zur Rampold Alm (1244m) in Angriff, die inmitten eines baumlosen Weidegeländes liegt und somit einen fantastischen Rundblick bot.



Vereine und Verbände

TENNISCLUB SCHWINDEGG

Wir entschieden uns, einen Umweg über die Ram-poldplatte (1422m) zu machen, um den wohl bekann-
testen Berg des Mangfallgebirges, den Wendelstein,
sehen zu können. Dafür mußten nochmals 180
Höhenmeter investiert werden, aber nichts ist
schöner als eine Brotzeit unter dem Gipfelkreuz mit
rundum freier Sicht. Es hat sich gelohnt!



Nach kurzem steilen Abstieg im Weidegebiet der
Lechneralm ging es weiter talwärts bis zum Breiten-
berghaus (980m), das zur Rast bei Kaffee und Kuchen
auf der in der Sonne liegenden Terrasse einlud. Der
Versorgungsweg leitete uns jetzt ins Tal, führte aber
aufgrund seiner Länge und Steilheit dazu, dass
Oberschenkel bzw. Knie langsam zu brennen began-
nen. Insofern waren wir froh, dass der letzte Teil der
Wanderung bis zum Parkplatz leicht anstieg, dann
eben verlief und somit für etwas Entlastung der
Beinmuskulatur sorgte.



Um den aufkommenden Hunger zu stillen, kehrten
wir auf der Heimfahrt in einen gemütlichen Gasthof
ein. So erstklassig das Abendessen auch war, es
konnte die Anstrengungen des Tages (ca. 12 km und
700 Hm) nur teilweise vergessen machen.

Text und Bilder: R. Kranz

TENNISCLUB SCHWINDEGG

Herren-Vereinsmeisterschaft 2025

Nach der großen Resonanz im letzten Jahr war klar,
dass auch heuer die Herren-Vereinsmeisterschaft
wieder ausgespielt wird. Unmittelbar nach Ende der
Verbandsrunde erfolgte die Ausschreibung und Mitte
Juli stand die Gruppeneinteilung der 20 Teilnehmer
fest. Um für die Gruppenspiele genügend Flexibilität zu
schaffen, wurde der Zeitraum für deren Durchführung
bis Ende August angesetzt. Somit fanden in der
üblicherweise spielschwachen Zeit, bedingt durch die
Sommerferien, 40 Spiele statt, die Leben auf die
Tennisanlage brachten.

Nach Abschluß der Gruppenphase standen 8 Spieler
(jeweils Gruppenerster und -zweiter) fest und mußten
jetzt im K.o.-System gegeneinander antreten. Der
Turnierplan gab vor, dass die Viertel- und Halbfinal-
spiele innerhalb von 2 Wochen auszutragen sind. In
jeder dieser Spielrunden steigerte sich das Spielniveau
deutlich, was auch am Zuschauerinteresse abzulesen
war. Das war beim Endspiel nicht anders. Die Ankündi-
gung veranlasste viele Vereinsmitglieder, zum
Zuschauen zu kommen und dem Match einen gebüh-
renden Rahmen zu geben.



Dies hat sicherlich auch die beiden Akteure motiviert,
bis an ihre Leistungsgrenze zu gehen. Das Spiel war
jederzeit ausgeglichen, an Spannung kaum zu überbie-
ten und nur ein paar Punkte gaben letztlich den
Ausschlag über Sieg und Niederlage. Nach überein-
stimmender Meinung der Anwesenden war es das
beste Match, dass in diesem Jahr auf der Tennisanlage
gelaufen ist.

Vereine und Verbände

TENNISCLUB SCHWINDEGG



Dies kam auch nochmal bei der Siegerehrung zum Ausdruck. Neben einem Pokal für den neuen Vereinsmeister Axel Herold durften sich auch die zwei weiteren Plazierten Hannes Keppler (2. Platz) und Thomas Rudolf (3. Platz) über Essensgutscheine freuen. Herzliche Gratulation an alle von Seiten des Vorstandes.



Der Tag endete mit einem gemeinsamen Abendessen, bei dem u.a. noch ausgiebig über den Verlauf des Spieles diskutiert wurde.

Text und Bilder: Reinhard Kranz

Sonstiges

GRÜNDER-SPEEDDATING

Gründer, Nachfolger und Jungunternehmer pendeln von Beratungsstation zu Beratungsstation um sich von Experten Tipps, Input, Anregungen und Fachwissen für die eigene Selbstständigkeit zu holen – quasi in 12 Minuten fit für die eigene Existenz.

So sind unter anderem Ansprechpartner aus den Bereichen Finanzierung, Versicherung, Steuern und Recht, Marketing und Vertrieb und zu Fragen zum Geschäftsmodell und Businessplan vor Ort.

Heimat für Macherinnen und Macher – so der Werbeslogan der Gründungsregion Inn-Salzach; für einen starken Wirtschaftsstandort.



Hochschule Salzburg
University of Applied Sciences

Gründer-Speeddating Inn-Salzach

20.11.2023 17:00 bis 19:00 Uhr

Seminare und Tagungen des NETZWERK
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Zentrums

Heimat für Macherinnen und Macher:

Coaching und Beratung für Gründer, Nachfolger und Jungunternehmer mal anders - in 12 Minuten für die eigene Existenz

Ort: 1. OG
K: 06886 90 11 11



Preis: frei
K: 06886 90 11 11
www.hochschule-salzburg.at





Sonstiges

POLIZEIPRÄSIDIUM SÜD

Polizeipräsidium
Oberbayern Süd

Licht

in der
Dämmerungszeit...
...wirkt auf **Einbrecher** abschreckend!

Achten Sie auf angemessene Beleuchtung des
Grundstücks sowie einbruchgefährdeter Bereiche.

Melden Sie verdächtige Beobachtungen Ihrer
zuständigen Polizeidienststelle oder über den

POLIZEINOTRUF 110

Keine Chance dem
**WOHNUNGS-
EINBRECHER**

Durch Ihre Mitteilung können auch andere
vor Einbrechern geschützt werden.

Jeder Hinweis kann wertvoll sein!

Sicherheit im Herzen – Zukunft im Blick!



Sonstiges

POLIZEIPRÄSIDIUM SÜD

Polizeipräsidium
Oberbayern Süd**Weitere Verhaltenstipps zum Einbruchschutz**

- Schließen Sie Ihre **Tür** immer ab.
- Verschließen Sie Fenster, Balkon- und Terrassentüren auch bei kurzer Abwesenheit.
Denken Sie daran: Gekippte Fenster sind offene Fenster!
- Verstecken Sie Ihren **Schlüssel** niemals draußen.
- Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- Achten Sie auf **Fremde** im Haus oder auf dem Nachbargrundstück.
- Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit
Täuschen Sie stattdessen Anwesenheit vor
(Rollläden tagsüber auf, Briefkasten entleeren lassen)

Keine Chance dem
**WOHNUNGS-
EINBRECHER**

Fachkompetente und kostenlose Beratung
erhalten Sie von den Fachberatern der
Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen.

Weitere Informationen zum Thema Einbruchschutz
gibt es im Internet unter **www.polizei-beratung.de**



Sicherheit im Herzen – Zukunft im Blick!

Mitgestandene: 11.11.2025, 11.11.2025



Aus dem Gewerbe

STELLENANZEIGEN

Kaspareth

Werde Teil unseres Teams!
Wir bilden dich aus!

Da wohn i,
da lern i,
da bleib i!

Ab 1. September 2026 bieten wir folgende
Ausbildungsplätze:

Feinwerkmechaniker m/w/d
Fachrichtung Werkzeug- und Formenbau

Kunststoff- & Kautschuktechnologie m/w/d
Formteile

Kauffrau, -mann für Büromanagement m/w/d

Wir bieten: 30 Tage Urlaub im Jahr, betriebl. Altersvorsorge/VWL und Unfallversicherung, Gleitzeit, familiäres Arbeitsklima, Arbeitskleidung, Gesundheitstage vor Ort.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post an:

Kasimir Kaspareth Kunststoffspritzguss GmbH
Kaspareth Werkzeug- und Formenbau GmbH
Frau Birgit Pfaffinger • Wehrstr. 2 • 84419 Schwindegg
Tel. 08082/9356-11 • www.kaspareth.de • info@kaspareth.de



Kaspareth

Werde Teil unseres Teams!
Wir suchen ab sofort eine*n

Da wohn i,
da oabat i,
da bleib i!

Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/d)

Voraussetzungen:

- Fließende Deutschkenntnisse, Englisch von Vorteil
- Abgeschlossene Ausbildung als Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/d)

Wir bieten: 30 Tage Urlaub im Jahr, betriebl. Altersvorsorge/VWL und Unfallversicherung, Gleitzeit, familiäres Arbeitsklima, Arbeitskleidung, Gesundheitstage vor Ort

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende Deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder Post an:



Kasimir Kaspareth Kunststoffspritzguss GmbH
Frau Birgit Pfaffinger • Wehrstr. 2 • 84419 Schwindegg
Tel. 08082 / 93 56-11 • www.kaspareth.de • info@kaspareth.de

GEWERBLICHE ANZEIGEN

📍 Mühldorf ⌚ Vollzeit 📄 unbefristet 📅 ab sofort

 Handwerkskammer
für München und Oberbayern

Ausbildungsmeister im Bereich Elektrotechnik (m/w/d)

Bildungszentrum Mühldorf, Ansprechpartner Julian Buck
Tel. 089 5119-277, karriere@hwk-muenchen.de



**Bewerbung und weitere
Informationen unter:**
[www.mein-check-in.de/
hwk-muenchen/position-475661](http://www.mein-check-in.de/hwk-muenchen/position-475661)



Aus dem Gewerbe

GEWERBLICHE ANZEIGEN

Vom 30. Oktober bis 6. November 2025 laden wir Sie herzlich zu unserer diesjährigen Sparwoche ein!

Freuen Sie sich auf eine Woche voller Vorteile und Überraschungen rund ums Sparen:

- Kindgerechte Atmosphäre in unseren Servicebereichen
- Tolle Geschenke für die Kinder
- Attraktives Sparwochenangebot – exklusiv und begrenztes Kontingent

Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch in einer unserer Bankstellen.

Beim Sparen haben alle mal klein angefangen!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

VR-Bank
Taufkirchen-Dorfen eG

☎ 08084 88-0
✉ info@vr-bank-online.de

vr-bank-online.de/sparwoche

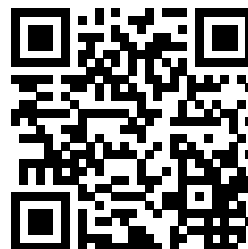


Hier wird Ihre Werbung gelesen:

Unser Gemeindeblatt erreicht alle Haushalte und ist einen Monat lang aktuell!
Informieren Sie sich unter

www.gemeinde-schwindegg.de/gemeindeblatt

Veranstaltungen und Termine



Termin	Zeit	Veranstaltung (Veranstalter)	Ort / Treffpunkt
November			
Mi. 01.11.	10.30	Pfarrgottesdienst, anschließend Totengedenken und Gräbersegnung (Katholische Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt)	Kirche Schwindegg/Friedhof
So. 02.11.	18.00	Theater (SchwiBuRa)	Bürgerhaus
Sa. 08.11.	10.30	Pfarrgottesdienst, anschließend Gedenken am Kriegerdenkmal (Katholische Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt)	Kirche Schwindegg
So. 09.11.	08.45	Totengedenken (KSK Walkersaich)	Kriegerdenkmal Walkersaich
So. 09.11.	09.30	Frühschoppen (Kulturverein)	Bürgerhaus
So. 09.11.	14.00	Café Schwindegg (Kulturverein)	Bürgerhaus
Di. 11.11.	16.00	Blutspendetermin (BRK)	Schule Schwindegg
Mi. 12.11.	14.00	Spielenachmittag (Spuiratz'n)	Bürgerhaus
Fr. 14.11.	17.00	Martinsumzug (Kindergarten zur Kirche) anschließend Martinsfeier (Katholische Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt)	Kirche Schwindegg
Di. 18.11.	18.00	Beratung Patientenverfügung und Info zur Vorsorgevollmacht (Anna Hospizverein)	Bürgerhaus
Do. 20.11.	13.30	Seniorenkaffeerunde (Gemeinschaft christlicher Frauen)	Pfarrheim
Do. 20.11.	19.30	Malawi-Hilfe-Stammtisch	ONLINE + Gasthaus zum Neuen Faß in Obertaufkirchen
Sa. 22.11.	20.00	Dorfabend (Kulturverein)	Bahnhofsgaststätte
So. 23.11.	16.00	Schülerkonzert (Musikkapelle)	Aula Schule Schwindegg
Mo. 24.11.		Herbstkehrung der Haupt- und Nebenstraßen	
Di. 25.11.		Herbstkehrung der Haupt- und Nebenstraßen	
Mi. 26.11.	14.00	Spielenachmittag (Spuiratz'n)	Bürgerhaus
Fr. 28.11.	16.00	Adventsmarkt (Gewerbeverband)	am Bürgerhaus
Sa. 29.11.	12.00	Seniorenehrung (Katholische Kirchenstiftung Mariä Himmelfahrt)	Pfarrheim
Sa. 29.11.	16.00	Adventsmarkt (Gewerbeverband)	am Bürgerhaus
Sa. 29.11.	16.00	Gottesdienst zum 1. Advent	Kirche Schwindegg
So. 30.11.	14.00	Adventsmarkt (Gewerbeverband)	am Bürgerhaus

Mediadaten zum Gemeindeblatt:

[www.lra-mue.de/files/pdf1/
Gemeindeblatt_Mediadaten_1207011.pdf](http://www.lra-mue.de/files/pdf1/Gemeindeblatt_Mediadaten_1207011.pdf)

Die Veranstaltungen finden unter Vorbehalt statt, kurzfristige Änderungen sind jederzeit möglich.
Alle aktuellen Termine und Veranstaltungen finden Sie auch unter:
www.gemeinde-schwindegg.de
Bitte melden Sie uns Terminänderungen oder neue Termine rechtzeitig!